



Unterstützen wir das sozialistische Kuba in seinem Kampf um Souveränität und Selbstbestimmung

Die Verbreitung von Desinformationen und Lügen über Kuba wurde in den letzten Monaten massiv ausgeweitet. Forcierte Destabilisierungsversuche durch die USA und ihre Auswirkungen dienen den bürgerlichen Medien dazu, das Bild eines Landes zu malen, welches kurz vor einem Zusammenbruch steht.

Die Wahrheit sieht anders aus. Die USA verschärfen, auch unter der Biden-Administration, ihre seit Jahrzehnten andauernde Wirtschaftsblockade. Ungeachtet der schwierigen ökonomischen Situation steht Kuba mit einer Quote von 85% der Erstimpfungen gegen das Corona-Virus an erster Stelle auf dem amerikanischen Kontinent und kehrt schrittweise zur einer Normalität zurück. Der Tourismus soll noch in diesem Jahr wieder in einem

größeren Umfang ermöglicht werden, wobei das Land keine falschen Kompromisse im Umgang mit der Pandemie eingehen wird. Die für die Impfung der eigenen Bevölkerung benötigten Impfstoffe wurden im Lande bereits in der nötigen Größenordnung hergestellt und ein möglicher Export weiterer Mengen verspricht für die wirtschaftliche Erholung zusätzliche Einnahmen.

Von all dem erfährt man in der hiesigen Presse in der Regel nichts. Dem müssen wir entschieden entgegengetreten. Wir informieren über die Realitäten im Lande und eine Mitgliedschaft in der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba ist eine Möglichkeit, um den Falschinformationen gemeinsam mit anderen zu begegnen. Informiert Euch unter: www.fgbrdkuba.de und schließt euch unserer Solidaritätsarbeit an.

Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V.



Maybachstr. 159, 50670 Köln · Tel. 0221-24 05 120 · www.fgbrdkuba.de
Spenden (steuerlich absetzbar) IBAN: DE96 3702 0500 0001 2369 00